

Inhalt

Vorwort	9
<i>Eva Labouvie</i>	
Zur Einstimmung und zum Band	11
I. FREUNDSCHAFTEN UNTER FRAUEN	
1. Freundschaften psychologisch, soziologisch, ethnologisch	
<i>Horst Heidbrink</i>	
Face-to-Face und Side-by-Side: Frauen- und Männerfreundschaften. Ergebnisse der psychologischen Freundschaftsforschung	35
<i>Margret Hansen</i>	
Lebensgeschichtliches Erzählen über Frauenfreundschaften. Bedingungen, Formen und Funktionen kommunikativer Muster	59
<i>Renate Liebold</i>	
„Was ich auf dem Herzen hab', kann ich nur mit einer Frau besprechen“. Weibliche Kommunikationsgemeinschaften im Milieuvvergleich	79
2. Modelle, Orte und Rituale der Freundschaft	
<i>Pia Schmid</i>	
Die Freundinnen Rahel Levin Varnhagen und Pauline Wiesel. Zum Freundschaftskult im deutschen Bildungsbürgertum	101
<i>Claudia Häfner</i>	
„Ich finde wieder Freundes Blick“. Freundschaft in der literarischen Geselligkeit des Weimarer Musenvereins	121
<i>Annette Vogt</i>	
Schwestern und Freundinnen. Zur Kommunikations- und Beziehungskultur unter Berliner Privatdozentinnen	143

3. Sprachen der Freundschaft – Briefe, Tagebücher, Bilder und Gedichte

Johanna Geyer-Kordesch

„Dein Bildnis zu dem ich von meinem Schreibtisch so oft hinaufblicke“.
Schwestern im Geiste, heroische Musen 177

Ute Pott

„... mit der Zärtlichkeit einer liebenden Schwester“.
Frauenfreundschaft in Briefen und Gedichten von Anna Louisa Karsch 203

Bettina Baumgärtel

Angelika Kauffmann und der Freundschaftskult der Künstlerinnen.
Bildtypologien der Freundschaft um 1800 221

II. SCHWESTERN: EINE BESONDERE BEZIEHUNG

1. Der „Mörtel des Verwandtschaftssystems“?

Ann-Cathrin Harders

„Sororitas“? – Überlegungen zu einem Konzept der Schwesterlichkeit
im antiken Rom 243

Margareth Lanzinger

Schwestern-Beziehungen und Schwager-Ehen.
Formen familialer Krisenbewältigung im 19. Jahrhundert 263

Vera Bollmann

Ältere Frauen und ihre Schwester. Eine soziologische Annäherung 283

2. Adlige Schwestern: Kommunikationen der „longue durée“

Beatrix Bastl

„Ins herz khan man kein sehen“. Weibliche Kommunikations- und
Beziehungskulturen innerhalb der adligen „familia“ der Frühen Neuzeit 305

Jutta Prieur

Von Detmold nach Dessau und zurück.
Der Briefwechsel der Schwestern Leopoldine, Gräfin zur Lippe
und Casimire, Prinzessin von Anhalt-Dessau 1765–1769 321

Carolin Doller

„Ach, liebe Schwester, wie sehr sehne ich mich nach Dir!“ Beziehungen
adliger Schwestern zwischen persönlicher Nähe und räumlicher Distanz 335

3. Schwestern im Geiste

Gudrun Goes

Marina Cvetaeva: Sophia, Sof'ja und die Amazone – meine Schwestern,
meine weiblichen Brüder im Leben und in der Poesie 359

Katrinette Bodarwé

Befreundete Schwestern. Beziehungs- und Kommunikationskulturen
klösterlicher Frauen im Frühmittelalter 377

Eva Brinkschulte

Äskulaps pflegende Schwestern. Das „Mutterhausprinzip“ als Lebensform
der weltlichen Krankenpflegerinnen am Beispiel der Schwesternschaft
des Oskar-Helene-Heims 1906–1926 395

ANHANG

Abkürzungsverzeichnis	412
Bildnachweis	415
Auswahlbibliographie	418
Zu den Autorinnen und Autoren	441